

REFERENZ ZU AUSSTATTUNG DER POSTFILIALEN MIT STEHHILFEN

Von: ingrid [ingrid.fussenegger@liwest.at]
Gesendet: Freitag, 29. Juni 2007 11:16
An: Brigitte Leitner
Betreff: Wipp-Stehhilfe

Sehr geehrte Frau Leitner!

Wir haben ihren Wippsitz jetzt schon in mehreren Postfilialen im Einsatz. Durch Umrüstung der Schalterlandschaft in Steharbeitsplätze kommt es speziell bei Mitarbeitern mit Venen- oder Bandscheibenerkrankungen zu Problemen. Der Wippsitz stellt hier aus verschiedenen Gründen eine gute Lösung dar: Er ist beweglich und ermöglicht dadurch dynamisches Sitzen. In unterschiedlichen Sitzpositionen werden verschiedene Muskelgruppen aktiviert.

Durch die Beweglichkeit besteht ein sehr großer Greifraum, was für die Ergonomie am Schalter notwendig ist.

Er ist sehr leicht, dadurch kann er mit einer Hand schnell weg gehoben werden. Das ist wichtig, denn unsere Mitarbeiter müssen häufig auch aufstehen, um Pakete zu holen, und weil das Platzangebot im back-office-Bereich eher gering ist.

Unsere Mitarbeiter sind sehr zufrieden, dass wir für sie so eine geeignete Stehhilfe gefunden haben. Wir bedanken uns bei ihnen für die Entwicklung und die gute Zusammenarbeit!

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Ingrid Fußenegger
FÄ für Arbeitsmedizin bei der OÖ.Post-AG

In folgenden Postfilialen sind Leitner Stehhilfen erfolgreich im Einsatz:

- Österreichische Post AG – Postämter: 2091 Deutschwagram / 4673 Gaspoltshofen / 4701 Bad Schallerbach / 4702 Wallern a. Trattnach / 4780 Schärding / 4822 Bad Goisern / 4910 Ried i.L. / 4974 Ort i. I. / Verteilerzentrum Brief 5071 Wals / 5122 Ach / 5202 Neumarkt am Wallersee / 5222 Munderfing / 5280 Braunau / 5301 Eugendorf / 8025 Graz Larazettgasse / 8141 Unterpremstätten / 9402 Wolfsberg